Belsy und Florian

Eine neue Volksmusikgeneration!

Wenn auch selten, aber es gibt sie noch, die ehrlichen unter den Volksmusikstars, jene die nicht durch grosse Castingshows gedrillt und künstlich ins Rampenlicht gestellt werden. Die smarte Südtiroler Erfolgssängerin Belsy und der erdige Bayer Florian Fesl sind Künstler mit Herz. Interpreten, die sich in die Augen schauen können – nicht nur auf der Bühne. Die beiden sind auch privat ein Pärchen. Erstmals haben die beiden gefestigten Jungstars mit ihrem Siegerhit „I hab di gern“ beim Grand-Prix der Volksmusik 2010 Einblick in ihr privates Liebesglück gegeben.

Beide konnten bereits vor ihrem grossen gemeinsamen Sieg beim Finale des Grand-Prix der Volksmusik am 28. August 2010 in Wien auf erfolgreiche Erfahrungen beim wohl bekanntesten Wettstreit der Volksmusik verweisen: die gebürtige Inderin Belsy holte sich bereits 2003 den 3. Platz beim grössten europäischen Volksmusikwettbewerb, im Jahre 2004 belegte sie den hervorragenden 2. Platz und sicherte sich schliesslich im Jahre 2006 die begehrte Siegertrophäe. Spätestens seit Sommer 2008 zählt auch Florian Fesl zu den fixen Grössen im volkstümlichen Showgeschäft. Neben seiner erfolgreichen Teilnahme beim Grand Prix der Volksmusik 2009 wurde der Bayer vor allem durch seine zehnmalige Teilnahme bei der Sommerhitparade der ARD-Show "Immer wieder sonntags" und seinem Hit "Sommer ohne Ende" zum Liebling der Herzen.

Die grenzüberschreitende Liebe zwischen Südtirol und Bayern führt unbestritten zu einer nachhaltigen Erfolgsserie dieser neuen Volksmusikgeneration!

